

# Reformation – Transformation – Vision

6. Oktober 2017  
Hospitalhof



## Reformation – Transformation – Vision

Die Reformation war ein weltbewegendes Ereignis. 500 Jahre später suchen Gesellschaft und Kirchen in einer Zeit der Umbrüche erneut nach Wegen zu einer umfassenden Transformation. Denn mehr quantitatives Wachstum hält dieser Planet nicht aus und zugleich gilt: Güter, Einkommen und Lebenschancen sind ungleich verteilt, weltweit und auch bei uns.

Andererseits gibt es Hoffnungszeichen: Das Umweltbewusstsein ist in Deutschland außerordentlich hoch. Die Ergebnisse der Verhandlungen in Paris 2015 zum Klimaschutz und in New York 2015 zu den Entwicklungszielen für Nachhaltigkeit haben ein gemeinsames globales Zielbewusstsein sichtbar werden lassen. Gerade in Baden-Württemberg hängt die Zukunft wesentlich von der Mobilitätsentwicklung und der Automobilindustrie ab. Was bedeutet dies für Politik und Wirtschaft, Gesellschaft und Kirche?

Nach Luther ist Freiheit kein Selbstzweck. Braucht diese „Freiheit“ als Grundlage für Veränderungen gute Regeln? Im Gedenkjahr der Reformation wollen wir uns dieser Herausforderung einer Transformation in Denken und Handeln stellen.

Landesbischof Dr. Frank Otfried July, Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäps, Verkehrsminister Winfried Hermann, Bezirksleiter IG Metall Baden-Württemberg Roman Zitzelsberger, Prof. Dr. Martin Müller, Universität Ulm und Prof. Dr. Astrid Ley entfalten ihre Anstöße für eine Gesellschaft des „guten Lebens“.

Der Nachmittag zeigt an gelebten Visionen aus den Bereichen Energie und Verkehr, wie Veränderungen praktisch gelingen können und welche Rolle gute Regeln dabei spielen.

Freitag, 6. Oktober 2017

- 9:00** **Ankommen**
- 9:30** **Kurze Einführung**
- 9:40** **Reformation – Transformation – Vision**  
Bischof Dr. h.c. Frank Otfried July
- 10:00** **Laudato Si – eine reformatorische Schrift?**  
Domkapitular Dr. Heinz Detlef Stäps
- 10:20** **Beitrag des Landes Baden-Württemberg zur Großen Transformation**  
Winfried Hermann MdL, Minister für Verkehr des Landes Baden-Württemberg
- 10:40** **Pause**
- 11:00** **Gute Regeln als Ermöglichung von Freiheit Was muss geschehen um die Klimaziele der Vereinten Nationen zu erreichen?**  
Prof. Dr. Martin Müller, Institut für Nachhaltige Unternehmensführung, Universität Ulm
- 11:30** **Mobilitätsgesellschaft im Wandel Herausforderungen für die Mobilitäts- und Zulieferindustrie**  
Roman Zitzelsberger, Bezirksleiter IG Metall Baden-Württemberg
- 11:50** **Podiumsgespräch mit den fünf Vortragenden**
- 13:00** **Mittagspause**

**14:00** **Gelebte Visionen, 2 Beispiele, Bessere Rahmenbedingungen für eine gelingende Energiewende**  
Bene Müller, Energiegenossenschaft solarcomplex AG, Singen

**14:45** **Pause**

**15:00** **Kann die lebenswerte Stadt verordnet werden?**  
Bernd Schott, Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz, Tübingen

**15:45** **Was braucht es für eine „lebenswerte Stadt“? Thesen für eine globale Nachhaltigkeit**  
Prof. Dr. Astrid Ley, Internationaler Städtebau, Universität Stuttgart

**16:15** **Ende**

#### Anfragen

richten Sie bitte an:  
KDA Stuttgart  
Romeo Edel  
Sekretariat: Dorith Szillat-Poerschke  
Büchsenstraße 37/1  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711 - 229363 261  
dorith.szillat-poerschke@ev-akademie-boll.de

#### Tagungsnummer

25 01 17

#### Anmeldung

Ihre Anmeldung erbitten wir bis spätestens 28. September 2017 - gerne online. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung.

#### Kosten der Tagung

Die Veranstaltung ist kostenfrei.



[www.ev-akademie-boll.de/tagung/250117.html](http://www.ev-akademie-boll.de/tagung/250117.html)

#### Tagungsort

Evangelisches Bildungszentrum  
Hospitalhof Stuttgart  
Büchsenstr. 33  
70174 Stuttgart  
Telefon 0711/2068-150

#### Anreise

[www.hospitalhof.de/service/anfahrt](http://www.hospitalhof.de/service/anfahrt)

#### Zielgruppe

Interessierte und Verantwortliche aus Kirche, Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft.

#### Tagungsleitung

Romeo Edel  
Wirtschafts- und Sozialpfarrer  
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt (KDA), Stuttgart

Ralf Häussler  
Zentrum für Entwicklungsbezogene Bildung (ZEB)

Klaus-Peter Koch  
(Umweltbeauftragter)

#### Referentinnen/Referenten

Winfried Hermann  
MdL, Minister für Verkehr des Landes Baden-Württemberg

Dr. h.c. Frank Otfried July  
Landesbischof

Prof. Dr. Astrid Ley  
Internationaler Städtebau,  
Universität Stuttgart

Bene Müller  
Solarkomplex,  
Energiegenossenschaft

Prof. Dr. Martin Müller  
Universität Ulm, Institut für nachhaltige Unternehmensführung

Bernd Schott  
Stabsstelle Umwelt- und Klimaschutz, Tübingen

Dr. Heinz Detlef Stäps  
Domkapitular der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Roman Zitzelsberger  
Bezirksleiter IG Metall  
Baden-Württemberg

#### Bildnachweis

Fotolia

#### Kooperationspartner



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG  
Der Umweltbeauftragte



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG



Die Evangelische Akademie Bad Boll ist Mitglied der Evangelischen Akademien in Deutschland (EAD) e. V., Berlin.